

Boller

Arbeitsheft Wirtschaftskompetenz 2. Schuljahr

2



Wirtschaftswissenschaftliche Bücherei für Schule und Praxis
Begründet von Handelsschul-Direktor Dipl.-Hdl. Friedrich Hutkap †

Verfasser:

Dr. Eberhard Boller

Das Werk und seine Teile sind urheberrechtlich geschützt. Jede Nutzung in anderen als den gesetzlich zugelassenen Fällen bedarf der vorherigen schriftlichen Einwilligung des Verlages. Hinweis zu § 52a UrhG: Weder das Werk noch seine Teile dürfen ohne eine solche Einwilligung eingescannt und in ein Netzwerk eingestellt werden. Dies gilt auch für Intranets von Schulen und sonstigen Bildungseinrichtungen.

Umschlagfotos:

© www.colourbox.de (obere Bild)
© morganta – Fotolia.com (mittlere Bild)
© Ingo Bartussek – Fotolia.com (untere Bild)
© marigold_88 – Fotolia.com (Hintergrund)

S. 6, 15, 17, 24, 26, 32, 51, 52: © stillkost – Fotolia.com
S. 41, 42: © Light Impression – Fotolia.com
S. 41, 42: © mmphotographie.de – Fotolia.com
S. 42: © javitrapero.com – Fotolia.com
S. 42: © oxium – Fotolia.com
S. 57: © Andre Bonn – Fotolia.com
S. 69, 89: © Jeanette Dietl – Fotolia.com
S. 71: © www.colourbox.de
S. 72: © ikonoklast_hh – Fotolia.com
S. 72: © Sergey Novikov – Fotolia.com
S. 79: © PetraD – www.colourbox.de

* * * * *

1. Auflage 2017

© 2017 by Merkur Verlag Rinteln

Gesamtherstellung:

Merkur Verlag Rinteln Hutkap GmbH & Co. KG, 31735 Rinteln

E-Mail: info@merkur-verlag.de
lehrer-service@merkur-verlag.de

Internet: www.merkur-verlag.de

ISBN 978-3-8120-1692-6

VORWORT

Das Arbeitsheft orientiert sich an dem **Bildungsplan für gewerbliche, hauswirtschaftlich-pflegerisch-sozialpädagogische sowie landwirtschaftliche Berufsschulen** im Fach **Wirtschaftskompetenz** vom **22. Juli 2016** für das **zweite Schuljahr** im **Kompetenzbereich II** („Als Konsument rechtliche Bestimmungen in Alltagssituationen anwenden“). Dabei unterstützt dieses Arbeitsheft konsequent die **oberste Zielsetzung des Bildungsplans**, die **Handlungskompetenz** zu fördern, welche die Schülerinnen und Schüler in die Lage versetzt, **Lebenssituationen** als Beschäftigte, Konsumenten, Staatsbürger und Selbstständige zu bewältigen.

- Das Arbeitsheft verfolgt die **konkrete Umsetzung** der **zentralen Forderung des Bildungsplans**, dass der **Kompetenzerwerb** realitäts- und situationsbezogen erfolgt, indem **berufliche, private und gesellschaftliche Problemstellungen** in **authentischen Lernsituationen** aufbereitet werden.
- Konkrete **kompetenzorientierte Arbeitsaufträge** im Anschluss an die Lernsituation fordern die Schülerinnen und Schüler zum **Handeln** in den Phasen der vollständigen Handlung auf. Zusammenhänge werden so **anschaulich** verdeutlicht und **ganzheitliche Betrachtungsweisen** gefördert.
- Um diese Zielsetzung zu unterstützen, folgt das Arbeitsheft einer durchgängigen, am **Merkurbuch 0691** angelehnten Struktur. Zu Beginn eines jeden Kapitels werden die **Lernsituationen aus dem Lehrbuch** aufgenommen und die Schülerinnen und Schüler können in diesem Arbeitsheft die **Lösung der kompetenzorientierten Arbeitsaufträge** individuell **dokumentieren**.
- Das nebenstehende Symbol dient als Hinweis, dass es sich um einen **ergänzenden kompetenzorientierten Arbeitsauftrag** zu der Lernsituation bzw. dem Lehrbuch handelt.
- Im Anschluss an die kompetenzorientierten Arbeitsaufträge folgt stets ein **„Kompetenz-Check“**, der es den Schülerinnen und Schülern ermöglicht, ihre erworbenen Kompetenzen **niveaudifferenziert** und somit ganz individuell zu festigen.

Die Aufgaben im „Kompetenz-Check“ sind in **vier im Anspruchsniveau steigende Kompetenzstufen** untergliedert:



- Für das **1. und 3. Ausbildungsjahr** stehen **zwei weitere Arbeitshefte** aus der Reihe „Wirtschaftskompetenz“ zur Verfügung:

- „Arbeitsheft Wirtschaftskompetenz – 1. Schuljahr“ (Merkurbuch 1691)
- „Arbeitsheft Wirtschaftskompetenz – 3. Schuljahr“ (Merkurbuch 1693)

Ich wünsche allen Schülerinnen und Schülern viel Erfolg beim Erwerb der angestrebten Kompetenzen und hoffe sehr, dass das vorliegende Arbeitsheft einen wertvollen Beitrag dazu leisten kann.

Inhaltsverzeichnis

Kompetenzbereich II: Als Konsument rechtliche Bestimmungen in Alltagssituationen anwenden

	1 Rechtliche Grundbegriffe erklären	5
	Kompetenzorientierte Arbeitsaufträge	5
	Zusatzauftrag: Kreuzworträtsel	8
	Kompetenz-Check	9
	2 Zustandekommen von ein- und zweiseitigen Rechtsgeschäften erklären und besondere Formvorschriften prüfen	15
	Kompetenzorientierter Arbeitsauftrag zu Lernsituation 2	15
	Kompetenzorientierte Arbeitsaufträge zu Lernsituation 3	16
	Zusatzauftrag: Lückentext zu Lernsituation 2 und 3	18
	Kompetenz-Check zu Lernsituation 2 und 3	20
	3 Anfechtbare und nichtige Rechtsgeschäfte unterscheiden	23
	Kompetenzorientierte Arbeitsaufträge zu Lernsituation 4	23
	Kompetenzorientierte Arbeitsaufträge zu Lernsituation 5	25
	Zusatzauftrag: Kreuzworträtsel zu Lernsituation 4 und 5	27
	Kompetenz-Check zu Lernsituation 4 und 5	28
	4 Einen Kaufvertrag abschließen und weitere alltägliche Rechtsgeschäfte analysieren	32
	Kompetenzorientierte Arbeitsaufträge	32
	Zusatzauftrag: Lückentext	33
	Kompetenz-Check	35
	5 Mangelhafte Lieferung (Schlechtleistung)	39
	Kompetenzorientierte Arbeitsaufträge	40
	Zusatzauftrag: Kreuzworträtsel	43
	Kompetenz-Check	44
	6 Zahlungsverzug (Nicht-rechtzeitig-Zahlung) und regelmäßige Verjährung darstellen	48
	Kompetenzorientierte Arbeitsaufträge zu Lernsituation 8	49
	Kompetenzorientierte Arbeitsaufträge zu Lernsituation 9	52
	Zusatzauftrag: Lückentext zu Lernsituation 8 und 9	53
	Kompetenz-Check zu Lernsituation 8 und 9	54
	7 Möglichkeiten der Verbraucherberatung darstellen, das Fernabsatzrecht anwenden und die Bedeutung von Allgemeinen Geschäftsbedingungen anhand der gesetzlichen Regelungen erläutern	59
	Kompetenzorientierte Arbeitsaufträge zu Lernsituation 10	60
	Kompetenzorientierte Arbeitsaufträge zu Lernsituation 11	62
	Zusatzauftrag: Kreuzworträtsel zu Lernsituation 10 und 11	64
	Kompetenz-Check zu Lernsituation 10 und 11	65
	8 Konditionen von Girokonten vergleichen, Formen des Zahlungsverkehrs unterscheiden und unterschiedliche Anlageformen vergleichen	69
	Kompetenzorientierte Arbeitsaufträge	70
	Zusatzauftrag: Lückentext	73
	Kompetenz-Check	75
	9 Voraussetzungen für Verbraucherdarlehen hinsichtlich Kreditwürdigkeit, Form, Inhalt und Sicherheiten herausarbeiten, die Gefahr der eigenen Überschuldung beurteilen und Perspektiven bei akuter Schuldensituation entwickeln	79
	Kompetenzorientierte Arbeitsaufträge zu Lernsituation 13	79
	Kompetenzorientierte Arbeitsaufträge zu Lernsituation 14	82
	Zusatzauftrag: Kreuzworträtsel zu Lernsituation 13 und 14	85
	Kompetenz-Check zu Lernsituation 13 und 14	86

KOMPETENZBEREICH II: ALS KONSUMENT RECHTLICHE BESTIMMUNGEN IN ALLTAGSSITUATIONEN ANWENDEN

1 Rechtliche Grundbegriffe erklären

Lernsituation 1:

Michel, Paul und Lennard absolvieren in einem größeren Unternehmen in Mannheim eine Ausbildung zum Mechatroniker. Die drei Auszubildenden verbringen die Mittagspause stets gemeinsam. Wie so oft in den letzten Monaten ist das Thema Auto und Führerschein Gegenstand ihrer Pausengespräche.

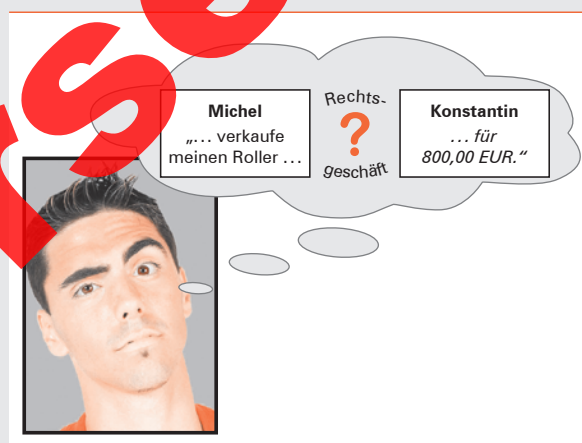
Der 18-jährige **Michel** berichtet, dass er nach bestandener Führerscheinprüfung nunmehr ganz kurz vor dem Kauf eines eigenen Pkw steht. Da alle drei auf dem Land wohnen und der Weg sowohl zum Ausbildungsbetrieb als auch zur Berufsschule mit den öffentlichen Verkehrsmitteln zeit- und nervenaufreibend ist, stellt Michel eine baldige Fahrgemeinschaft in Aussicht. Dies würde ihnen viel Zeitersparnis bringen.

Lennard ist total begeistert und interessiert sich natürlich dafür, wann Michel denn Eigentümer eines Autos wird. Michel führt aus, dass er seinen „Traumwagen“ bereits bei einem örtlichen Händler bis morgen hat reservieren lassen. Jetzt hänge alles davon ab, ob **Konstantin**, der Sohn des Nachbarn, seinen Motorroller heute Nachmittag kauft. Schließlich würde er als künftiger Autofahrer den Roller nicht mehr benötigen.

Michel ergänzt, dass der 15-jährige Konstantin sich ohne Wissen von dessen Eltern den Roller für drei Tage zum Probefahren ausgeliehen hat. Bisher sei er so begeistert, dass er bereit wäre, ihm den Roller für 800,00 EUR abzukaufen, auch auf die Gefahr hin, sich mit seinen eigenen Eltern

anzulegen. Das Geld hätte er schließlich in den letzten 10 Jahren nach und nach gespart. Jetzt könne er sich endlich mal statt einer weiteren E-Gitarre etwas Sinnvolles davon kaufen.

Sogleich schaltet sich Paul in das Gespräch mit der Bemerkung ein, dass der Nachbarsjunge noch gar nicht volljährig sei und somit den Roller gar nicht kaufen könnte. Also wurde sich nach seinem Verständnis am gemeinsamen Busfahren wohl künftig nichts ändern. Michel ist ziemlich erstaunt über Pauls Einwand, da er überhaupt nicht versteht, was Paul damit meint. Schließlich habe der Junge das Geld in seinem eigenen Sparschwein und könne deshalb damit machen, was er möchte. Lennard hält sich aus der Diskussion raus und zuckt nur ahnungslos mit den Schultern.



Kompetenzorientierte Arbeitsaufträge

1. Paul zweifelt mit Blick auf das Alter an der Geschäftsfähigkeit von Konstantin. Erläutern Sie, was man unter Geschäftsfähigkeit versteht und grenzen Sie die einzelnen Arten der Geschäftsfähigkeit voneinander ab! Prüfen Sie in diesem Zusammenhang abschließend die Geschäftsfähigkeit von Konstantin!

Geschäftsfähigkeit

Stufen der Geschäftsfähigkeit	
Geschäftsunfähigkeit 	
Beschränkte Geschäftsfähigkeit 	
Unbeschränkte Geschäftsfähigkeit 	

Prüfung der Geschäftsfähigkeit von Konstantin:



2. Erläutern Sie, ob Konstantin gegen den Willen seiner Eltern seine Ersparnisse zum Kauf des gebrauchten Rollers rechtswirksam verwenden kann!

3. Prüfen Sie, wer im vorliegenden Fall Eigentümer und wer Besitzer des Rollers zum jetzigen Zeitpunkt ist!

Eigentümer des Rollers	
Besitzer des Rollers	

4. Angenommen, Michel würde sich am Nachmittag mit den Nachbarn und deren Sohn über einen Kauf des Rollers rechtswirksam einig werden. Stellen Sie dar, wie dann im vorliegenden Fall die Eigentumsübertragung stattfinden würde!



5. Erläutern Sie, wie die Eigentumsübertragung stattfinden würde, wenn

5.1 Konstantin den Roller zwischenzeitlich schon wieder an Michel zurückgegeben hätte!



Zusatzauftrag: Kreuzworträtsel

1. Lösen Sie nachfolgendes Kreuzworträtsel!
 2. Erläutern Sie anschließend das Lösungswort in dem dafür vorgesehenen Feld!
- ① Personen, die das achtzehnte Lebensjahr vollendet haben, sind ... geschäftsfähig.
 - ② Soll der Käufer Eigentümer werden, der Verkäufer jedoch Besitzer bleiben, so ist dies möglich durch Einigung und Vereinbarung eines
 - ③ Konnte der Erwerber nicht wissen, dass der Veräußerer nicht Eigentümer der Sache ist, so handelt es sich um einen ... Eigentumserwerb.
 - ④ Solange die Genehmigung des gesetzlichen Vertreters fehlt, ist ein durch den beschränkt Geschäftsfähigen abgeschlossenes Rechtsgeschäft ... unwirksam.
 - ⑤ Er kann nur beim Kauf beweglicher Sachen abgeschlossen werden.
 - ⑥ Sie beginnt bei natürlichen Personen mit Vollendung der Geburt und endet mit dessen Tod.
 - ⑦ Ist der Verkäufer nicht im Besitz der Sache, so erfolgt die Eigentumsübertragung durch Einigung und Abtretung des
 - ⑧ Eine nachträglich erteilte Zustimmung.

Lösungswort:

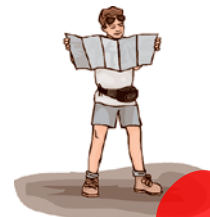
Kompetenz-Check



1. Im Rahmen der Rechtsfähigkeit unterscheidet man zwischen natürlichen und juristischen Personen.

Entscheiden Sie in den nachfolgenden Fällen, um welche Art von Personen es sich handelt. Nutzen Sie für die Zuordnung folgende Ziffern:

- ① natürliche Person,
- ② juristische Person,
- ③ weder eine natürliche noch eine juristische Person.



Kompetenzstufe 1

1.1	Der Rechtsanwalt Dr. Justus Hämmerlein.	
1.2	Die öffentlich-rechtliche Sendeanstalt Zweites Deutsches Fernsehen (ZDF).	
1.3	Der neugeborene Eisbär Knut aus dem Stuttgarter Zoo.	
1.4	Die Auszubildende Madita Schönle.	
1.5	Die Freiburger Maschinenbau AG.	
1.6	Mehrere Auszubildende Elektroniker gründen die WhatsApp-Gruppe „Elektronikfreaks“.	
1.7	Der Fußballverein TSG Hoffenheim e. V.	
1.8	Das neugeborene Baby Jule Dahlmeier.	

2. Im Rahmen von Sachen unterscheidet man zwischen Besitz und Eigentum.

Entscheiden Sie in den nachfolgenden Fällen, ob die namentlich genannten Personen

- ① nur Besitzer,
- ② nur Eigentümer,
- ③ sowohl Besitzer als auch Eigentümer,
- ④ weder Besitzer noch Eigentümer sind!



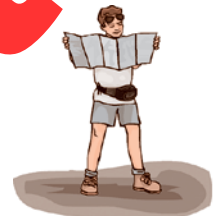
Kompetenzstufe 1

2.1	Charlotte Häfner absolviert derzeit eine Ausbildung zur Friseurin. Weil sie mit den Scheren ihrer Chefin nicht zurechtkam, arbeitet sie mit ihrer eigenen Schere.	
2.2	Der Auszubildende Koch Ludwig Schwammer kocht auf dem Gasherd in der Küche seines Ausbildungsbetriebes.	
2.3	Henrike besucht als Erzieherin augenblicklich die Berufsschule und nutzt die Bücher, die ihr für den Zeitraum der Ausbildung von der Schule überlassen werden.	
2.4	Der Auszubildende Lars arbeitet aktuell als Maurer auf einer Baustelle. Da sein Chef dringend telefonieren muss, leiht er ihm sein Smartphone.	

2.5	Der angehende Mechatroniker Ben Becker arbeitet täglich an einer bestimmten Hebebühne seines Ausbildungsbetriebes. Da sein Kollege jedoch für einen Kunden dringend die Reifen am Fahrzeug wechseln muss, überlässt er ihm vorübergehend diese Hebebühne.	
2.6	Die Goldschmiedin Anne Wendenburg hat sich im Laufe der letzten Jahre einige Werkzeuge angeschafft. Einem Kollegen überlässt sie für einige Zeit ihr Werkzeug.	
2.7	Der Auszubildende Hannes Wunderlich spielt leidenschaftlich gerne Basketball. Heute im Anschluss an das Vereinstraining übt er in der Halle noch Freiwürfe mit ca. 20 Basketbällen.	
2.8	Ein Auszubildender bearbeitet diese Aufgaben im Originalarbeitsheft.	

3. Überprüfen Sie die nachfolgenden Aussagen und entscheiden Sie, welche der Aussagen falsch ist! Ist keine der Aussagen falsch, dann tragen Sie bitte eine ⑨ in das Kästchen ein!

- ① Geschäftsfähigkeit ist die Fähigkeit von Personen, Willenserklärungen rechtswirksam abgeben, entgegennehmen und widerrufen zu können.
- ② Rechtsfähig sind natürliche und juristische Personen.
- ③ Juristische Personen sind „künstliche“ Personen, denen der Staat die Eigenschaft von Personen kraft Gesetzes verliehen hat.
- ④ Minderjährige, die zwar das siebte Lebensjahr, aber noch nicht das achtzehnte Lebensjahr vollendet haben, sind beschränkt rechtsfähig.
- ⑤ Eigentum ist die rechtliche Verfügungsgewalt einer Person über Sachen.
- ⑥ Eigentum kann übertragen werden durch Einigung und Abtretung des Herausgabeanspruchs.



Kompetenzstufe 1

4. Überprüfen Sie die nachfolgenden Aussagen und entscheiden Sie, welche der Aussagen richtig ist! Ist keine der Aussagen richtig, dann tragen Sie bitte eine ⑨ in das Kästchen ein!

- ① Ein Eigentumsvorbehalt kann beim Kauf beweglicher Sachen und Dienstleistungen vereinbart werden.
- ② Der Eigentumsvorbehalt erlischt, wenn die Sache dem Käufer geliefert worden ist.
- ③ Ist der Verkäufer einer Sache im Besitz dieser Sache, so kann die Eigentumsübertragung durch Einigung und Abtretung des Herausgabeanspruchs an den Käufer erfolgen.
- ④ Konnte der Erwerber wissen, dass sich der erworbene Gegenstand nicht im Eigentum des Veräußerers befand, wird er Eigentümer durch gutgläubigen Eigentumserwerb.
- ⑤ Die Rechtsfähigkeit des Menschen beginnt mit der Volljährigkeit und endet mit dem Tod.
- ⑥ Rechtsgeschäfte mit einem beschränkt Geschäftsfähigen bedürfen der Zustimmung des gesetzlichen Vertreters. Solange dieser nicht zugestimmt hat, sind die abgeschlossenen Rechtsgeschäfte schwebend wirksam.



Kompetenzstufe 2

5. Lesen Sie nachfolgende Aussagen und ergänzen Sie die fehlenden Begriffe durch Eintragung in das Feld rechts neben der jeweiligen Aussage!



Kompetenzstufe 2

Nr.	Aussage	Fehlender Begriff
5.1	Keiner Zustimmung bedarf ein beschränkt Geschäftsfähiger für Geschäfte, die lediglich einen rechtlichen ... bringen.	
5.2	Rechtsgeschäfte mit beschränkt Geschäftsfähigen bedürfen der Zustimmung des gesetzlichen Vertreters. Erfolgt diese im Voraus, handelt es sich um eine ...	
5.3	Im Sinne des § 113 BGB gilt ein ... nicht als Arbeitsverhältnis.	
5.4	Befindet sich eine Sache bei Veräußerung im Besitz eines Dritten, so bedarf es zur Eigentumsübertragung neben der Einigung auch der ... des Herausgabeanspruchs.	
5.5	Durch die Vereinbarung eines Eigentumsvorbehalts wird der Käufer einer Sache lediglich ... Besitzer, nicht aber Eigentümer.	
5.6	Geschäftsunfähige benötigen einen ..., der für sie handeln kann. Bei Kindern sind dies in der Regel kraft Gesetzes die Eltern.	

6. Eigentum an beweglichen Sachen kann auf unterschiedliche Weise übertragen werden. Ordnen Sie den nachfolgenden Fällen zu, ob das Eigentum übertragen wird durch

- ① Einigung und Übergabe,
- ② bloße Einigung,
- ③ Einigung und Vereinbarung eines Besitzkonstituts,
- ④ Einigung und Abtretung des Herausgabeanspruchs!



Kompetenzstufe 2

Trifft keine der vorgenannten Formen der Eigentumsübertragung zu, tragen Sie bitte eine ⑨ ein!

6.1	Der Auszubildende Niklas kauft auf dem Weg zur Arbeit in einer Bäckerei eine Wurstsemmel für die Mittagspause.	
6.2	Die Geiger GmbH aus Sindelfingen kauft nach Ablauf des Leasingvertrages den Pkw für einen Außendienstmitarbeiter.	
6.3	Die 18-jährige Jennifer findet im Zug ein Smartphone, das ein Fahrgast verloren hat. Noch am gleichen Tag verkauft sie das Gerät für 150,00 EUR an die gutgläubige Henriette.	
6.4	Da Kevin in Geldnot ist, verkauft er sein Schlagzeug an Jakob. Das Instrument befindet sich aktuell noch bei seinem Freund Luca im Proberaum.	
6.5	Bei einem kommerziellen Verkauf von Büromöbeln weist der Verkäufer darauf hin, dass die Möbel bei einem Lagerhalter eingelagert sind.	
6.6	Der Auszubildende Leon nimmt aus seinem Ausbildungsbetrieb eine gebrauchte Bohrmaschine mit, die er einem Nachbarn für 70,00 EUR verkauft.	
6.7	Die 19-jährige Sarah macht zurzeit eine Ausbildung zur Friseurin. Von ihrer Chefin kauft sie einen Kaffeevollautomaten für 50,00 EUR. Beide vereinbaren, dass der Automat bis zur Lieferung des neuen Automaten im Laden verbleibt.	
6.8	Der 6-jährige Nils kauft von seinem gleichaltrigen Freund Henry einen Spielzeugbagger für 2,00 EUR. Das Geld zahlt er sofort.	

7. Entscheiden Sie, in welchen beiden der nachfolgenden Fälle ein Rechtsgeschäft wirksam zustande gekommen ist! Falls nur in einem Fall ein Rechtsgeschäft wirksam zustande gekommen ist, tragen Sie bitte in das zweite Kästchen eine ⑨ ein!

- ① Die 16-jährige Maike kauft von ihrem Taschengeld ein Paar neue Schuhe. Da diese sehr teuer sind, vereinbart sie mit dem Verkäufer, dass sie die Schuhe in den nächsten drei Monaten mit ihrem Taschengeld vollständig bezahlt.
- ② Der 17-jährige Luca arbeitet mit Zustimmung seiner Eltern stundenweise bei einem Computer-Dienstleister. Voraussetzung hierfür ist jedoch, dass er einen eigenen Laptop besitzt. Deshalb kauft sich Luca von seinem ersten Gehalt ein gebrauchtes Gerät für 400,00 EUR.
- ③ Der 6-jährige Ben kauft sich auf dem Nachhauseweg von der Grundschule in einem kleinen Laden einen Krapfen.
- ④ Die 15-jährige Nele kauft sich in einem Modegeschäft eine Lederjacke für 300,00 EUR. Das Geld hat sie zuvor ohne Wissen der Eltern von ihrer Patentante geschenkt bekommen.
- ⑤ Der 17-jährige Moritz beginnt eine Ausbildung zum Pferdewirt. Der Ausbildungsvertrag wurde von ihm und seinen Eltern bereits unterschrieben. Nunmehr eröffnet Moritz für die Ausbildungsvergütung ein Konto bei einer örtlichen Bank.
- ⑥ Der 5-jährige Leon tauscht mit seinem 8-jährigen Bruder ein Spielzeugauto gegen eine Märchen-CD.



Kompetenzstufe 3

☐ ☐

8. Beurteilen Sie in den Fällen, ob ein Rechtsgeschäft rechtsgültig zustande gekommen ist! Tragen Sie bitte eine

- ① ein, wenn das Rechtsgeschäft nichtig ist,
- ② ein, wenn das Rechtsgeschäft schwebend unwirksam ist,
- ③ ein, wenn das Rechtsgeschäft wirksam ist!



Kompetenzstufe 3

8.1	Der 6-jährige Elias Tränkle bekommt von seiner Tante Frieda 100,00 EUR geschenkt. Tante Frieda sagt: „Die bekommst du, weil du mich besucht hast!“	
8.2	Die 17-jährige Mia Nüsse beginnt eine Ausbildung zur Drogistin in Stuttgart. Da sie nicht täglich 100 km zwischen Wohn- und Ausbildungsort pendeln möchte, mietet sie in der Nähe des Ausbildungsbetriebes ein Zimmer zu sehr günstigen Konditionen.	
8.3	Der 17-jährige Emil Finkbeiner arbeitet zurzeit mit Zustimmung seiner Eltern in einem Supermarkt als Aushilfe. Für den Lohn benötigt er ein Girokonto, welches er bei einer örtlichen Volksbank eröffnet.	
8.4	Die 17-jährige Auszubildende Melina Brugger erhält von ihrer Großmutter 1000,00 EUR für die bestandene Zwischenprüfung zur Floristin. Ihre Eltern haben davon allerdings bis heute nichts erfahren.	
8.5	Der 15-jährige Paul Schellhammer bekommt im Monat 100,00 EUR Taschengeld von seinen Eltern. Bei einem Elektromarkt schließt er für 39,00 EUR monatlich einen neuen Handyvertrag ab.	
8.6	Emil und Lina gehen gemeinsam in den Kindergarten. Da Emil sehr häufig und auch gerne mit Lina spielt, schenkt er ihr aus seiner umfangreichen Stofftier-sammlung einen kleinen Elefanten.	

9. Der 18-jährige Auszubildende Nico Kümmerle kauft bei dem Fahrradhändler Jonathan Schellhammer ein Mountainbike für 2500,00 EUR. Der Kaufpreis ist in zehn Monatsraten fällig, die Lieferung durch Schellhammer erfolgt unter Eigentumsvorbehalt. Nachdem Nico Kümmerle die letzten drei Monatsraten nicht gezahlt hat, veräußert Jonathan Schellhammer das Fahrrad zu einem sehr günstigen Preis an den volljährigen Kunden Tim Helle, dem der komplette Sachverhalt über den Ratenkauf und die ausgebliebenen Ratenzahlungen bekannt ist. Tim Helle soll das Mountainbike selbst bei Nico Kümmerle abholen.



Kompetenzstufe 4

Entscheiden Sie, welche beiden der nachfolgenden Aussagen zu diesem Sachverhalt richtig sind. Ist nur eine Aussage richtig, dann tragen Sie in das zweite Kästchen bitte eine ⑨ ein!

- ① Nach dem Verkauf und der Auslieferung des Mountainbikes an Nico Kümmerle ist dieser Eigentümer und Besitzer des Fahrrades geworden.
- ② Durch die Vereinbarung des Eigentumsvorbehalts wird Nico Kümmerle erst nach vollständiger Bezahlung des Kaufpreises Besitzer des Mountainbikes.
- ③ Die Vereinbarung des Eigentumsvorbehalts hat zur Folge, dass Jonathan Schellhammer bis zur vollständigen Zahlung des Kaufpreises Eigentümer und Besitzer des Mountainbikes bleibt.
- ④ Da Nico Kümmerle noch Auszubildender ist und es sich um einen Ratenkaufvertrag handelt, ist der Kaufvertrag bis zur Genehmigung durch seine Eltern schwebend unwirksam.
- ⑤ Als Eigentümer ist Jonathan Schellhammer nach dem Ausbleiben der monatlichen Ratenzahlungen berechtigt, von Nico Kümmerle die Herausgabe des Mountainbikes zu verlangen.

- ⑥ Da Tim Helle über den ursprünglichen Kaufvertrag zwischen Schellhammer und Kümmerle informiert war, handelt es sich nicht um einen gutgläubigen Eigentumserwerb, sodass Nico Kümmerle weiterhin Eigentümer des Mountainbikes bleibt.
- ⑦ Tim Helle wird durch die mit Jonathan Schellhammer in dessen Laden getroffene Vereinbarung sofort Eigentümer und Besitzer des Mountainbikes.
- ⑧ Nico Kümmerle ist berechtigt, die Herausgabe des Mountainbikes an Tim Helle zu verweigern, da die Rückübertragung des Besitzes nur an Jonathan Schellhammer möglich ist.

10. Stellen Sie bei den in den nachfolgenden Fällen genannten Personen jeweils fest, ob sie im Anschluss an die beschriebenen Handlungen

- ① Eigentümer und Besitzer,
 ② Eigentümer, aber nicht Besitzer,
 ③ Besitzer, aber nicht Eigentümer,
 ④ weder Eigentümer noch Besitzer sind!

Tragen Sie die Lösung in das jeweils dafür vorgesehene Kästchen ein!

Kompetenzstufe 4

10.1 Nele übergibt ihrer besten Freundin Anna ihr Smartphone mit der Bitte, dies während der Dauer des Sportunterrichts für sie aufzubewahren.

Nele

☐

Anna

☐

10.2 Während Nele am Sportunterricht teilnimmt, geht Anna mit Neles Smartphone in die nahe gelegene Innenstadt in ein Café. Dort lernt sie bei einem Latte Macchiato den 19-jährigen Henry kennen. Da Henry das Smartphone gut gefällt, verkauft Anna es an Henry für 100,00 EUR. Sie übergibt Henry das Smartphone und verschweigt ihm, dass sie es eigentlich nur aufbewahren sollte.

Nele

☐

Anna

☐

Henry

☐

10.3 Der 18-jährige Tim verkauft seinem gleichaltrigen Freund Fabian sein Mountainbike für 500,00 EUR, welches jedoch zurzeit noch in der Wohnung seiner Schwester Laura steht. Über den Eigentumswechsel sind sich die beiden Freunde einig, wobei Tim noch den Herausgabeanspruch gegenüber seiner Schwester an Fabian abtritt.

Tim

☐

Fabian

☐

Laura

☐

10.4 Der 18-jährige Louis verkauft an die 19-jährige Emma eine goldene Armbanduhr für 300,00 EUR. Emma weiß bei Abschluss des Vertrages und Übergabe der Uhr jedoch nicht, dass Louis die Uhr seiner Großmutter Henriette gestohlen hat.

Louis

☐

Emma

☐

Henriette

☐

10.5 Der Schreinermeister Eder liefert an den Kunden Knaus einen Schreibtisch im Wert von 500,00 EUR unter Eigentumsvorbehalt. Obwohl Knaus den Schreibtisch noch nicht bezahlt hat, verkauft er ihn am nächsten Tag für 600,00 EUR an den ahnungslosen Nachbarn Stocker, der den Schreibtisch gleich mitnimmt.

Knaus

☐

Stocker

☐

Eder

☐

5 Mangelhafte Lieferung (Schlechtleistung)

Lernsituation 7:

Ben, Auszubildender zum Industriemechaniker bei der Karlsruher Maschinenbau AG, hat sich am frühen Montagmorgen auf den Weg zu einem Elektrogroßmarkt gemacht. Er hatte sich dort zu Beginn seines zweiwöchigen Urlaubs am späten Samstagnachmittag von seiner letzten Ausbildungsvergütung eine neue **Spielekonsole** gekauft.

Als er diese am Samstagabend ausgepackt hatte, musste er feststellen, dass der Konsole nur ein statt der gemäß Verpackung angekündigten zwei Controller beigelegt war. Als er dann die Spielekonsole an seinen Fernseher angeschlossen hatte, reagierte der vorhandene Controller aufgrund eines defekten Akkus nicht auf seine manuellen Befehle. Der Ärger darüber hat ihm das ganze Wochenende verdorben.

Als er am Servicepoint des Elektrogroßmarktes ankommt, hat sich dort bereits eine längere Warteschlange gebildet. Ben stellt sich genervt am Ende der Schlange an und kommt relativ schnell mit dem vor ihm wartenden **Jonas** ins Gespräch.

Nachdem Ben ihm sein Leid über die mangelhafte Konsole geklagt hat, berichtet **Jonas** ihm, dass auch er ziemlich verärgert sei. Er hatte sich für seinen Fernseher und die Spielekonsole ein sehr teures **TV-Lowboard** mit Rollen zum Zusammenbauen gekauft. Das Lowboard würde ihm vom Design her ausgesprochen gefallen und wird auch nur von diesem Elektrogroßmarkt angeboten. Für den Aufbau habe er zunächst das Lowboard ausgepackt und den Inhalt auf Vollständigkeit überprüft. Da alle in der Aufbauanleitung aufgeführten Teile vorhanden waren, habe er mit dem Aufbau begonnen und sich dabei strikt an die beiliegende Montageanleitung gehalten. Nach erfolgreichem Beginn sei er allerdings an einen Punkt gelangt, wo er seinen Vater zu Rate ziehen musste. Gemeinsam hätten sie die Anweisungen der Anleitung genauestens befolgt. Diese sei jedoch, wie sich im Nachhinein gezeigt hätte, falsch gewesen, sodass der Aufbau nicht gelang. Als Ergebnis seien nunmehr in der



Glasfront deutlich sichtbare Montageschrammen zu sehen. Dies wolle er so nicht akzeptieren und das Lowboard deshalb zurückgeben. Er zweifelt aber daran, ob der Elektrofachmarkt diese Einschätzung teilt, denn schließlich wären ja alle Teile in ordnungsgemäßem Zustand in der Verpackung vorhanden gewesen.

Jonas Mutter, die das Gespräch der beiden aufmerksam verfolgt hat, schaltet sich kurz ein. Auch sie sei total enttäuscht und verärgert über ihren Kauf. Sie habe Jonas beim Kauf des Lowboards begleitet und sich am selben Tag einen **Lockenstab** gekauft, der speziell im Markt mit einem TV-Clip beworben wurde. Doch statt der in der Werbung versprochenen Lockenpracht, die garantiert zwei Tage halten solle, wären bei ihr nur leichte Wellen im Haar erkennbar gewesen, die zudem nach weniger als zwei Stunden ganz verschwunden seien.

Kaum ist das Gespräch mit Jonas und dessen Mutter beendet, tippt Ben jemand auf die Schulter. Als er sich umdreht, steht hinter ihm **Lea**, eine ehemalige Klassenkameradin vom Gymnasium, die derzeit eine Ausbildung zur Goldschmiedin absolviert. Nach einem kurzen Austausch über die Berufsausbildung berichtet Lea, dass sie ihrem Freund letzte Woche zum Geburtstag ein neues **Autoradio** in dem Elektromarkt gekauft



hat. Doch entgegen ihrer Einschätzung zeigte sich ihr Freund nach dem Auspacken ziemlich enttäuscht, da ihm die rote Hintergrundbeleuchtung dieses Modells überhaupt nicht gefällt. Nunmehr wolle sie das Radio an den Elektrogroßmarkt zurückgeben. Sie geht davon aus, dass dies problemlos möglich sei, schließlich ist das Gerät noch originalverpackt. Im Übrigen habe sich ihr Freund bereits ein anderes Modell im Internet bestellt. Ben sieht die Angelegenheit jedoch kritischer als Lea. Er ist sich nicht sicher, ob es sich bei der Reklamation des Autoradios tatsächlich um einen Mangel handelt, den der Elektromarkt so ohne Weiteres akzeptiert.



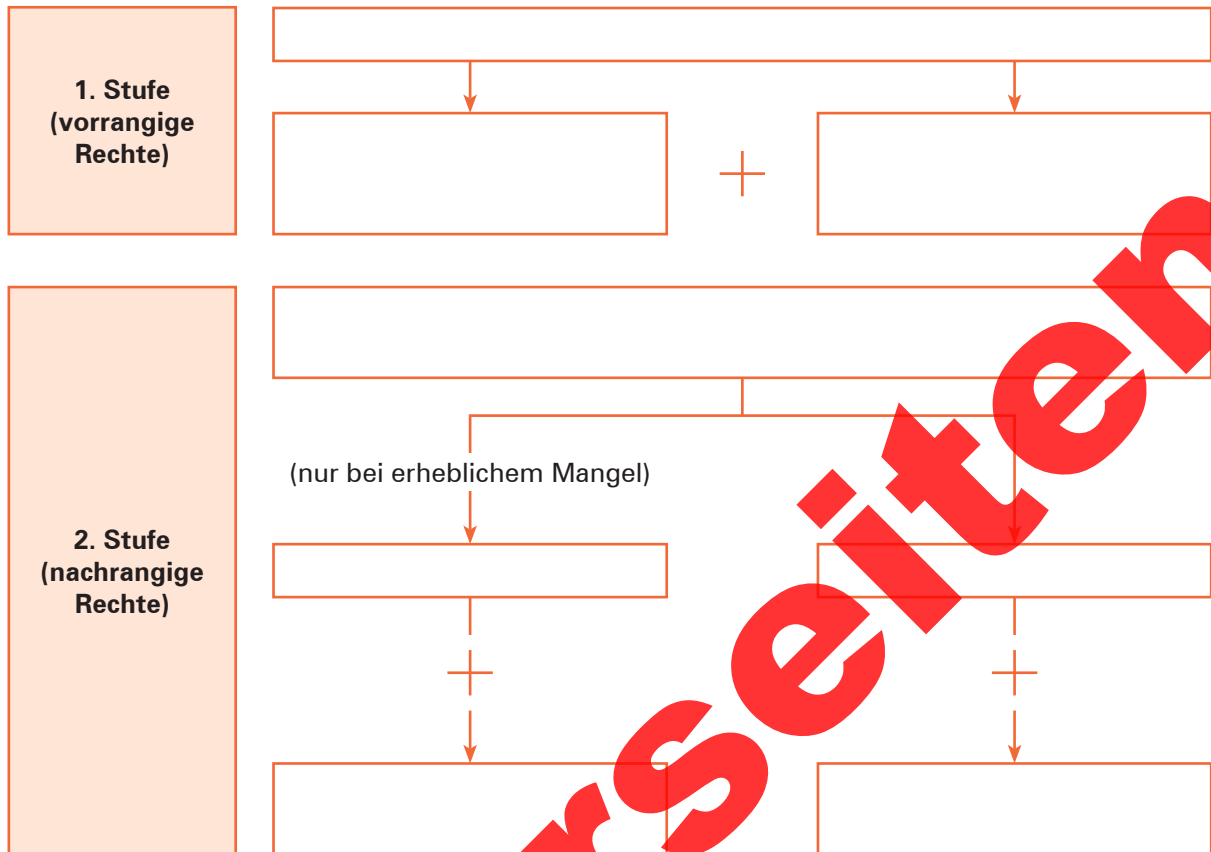
Kompetenzorientierte Arbeitsaufträge

1. Erläutern Sie kurz, was man unter mangelhafter Lieferung versteht!

2. Stellen Sie die Mängelarten mit jeweils einem selbst gewählten Beispiel in Tabellenform dar!

Mangelart	Beispiel
Mangel in der Beschaffenheit	
Mangel für falsche Werbeversprechen	
Fehlerhafte Montageanleitung	
Falschliefenung	
Minderlieferung	

3. Bei der mangelhaften Lieferung stehen dem Käufer unterschiedliche Rechte zu. Erstellen Sie eine Übersicht zu diesen Rechten!

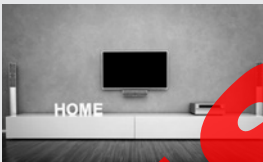


4. Erfassen Sie in einer Tabelle die in der Lernsituation aufgeführten Problemfälle und prüfen Sie jeweils, ob es sich dabei um mangelhafte Lieferungen handelt. Ordnen Sie, wenn möglich, den einzelnen Fällen konkrete Mangelarten zu!

Fall	Mangelart
Spielekonsole 	
Lowboard 	

Fall	Mangelart
Lockenstab 	
Autoradio 	

5. Entscheiden Sie, welche Rechte die einzelnen Personen wahrscheinlich geltend machen werden!

Fall	Geltend gemachte Rechte
Spielekonsole 	
Lowboard 	
Lockenstab 	
Autoradio 	

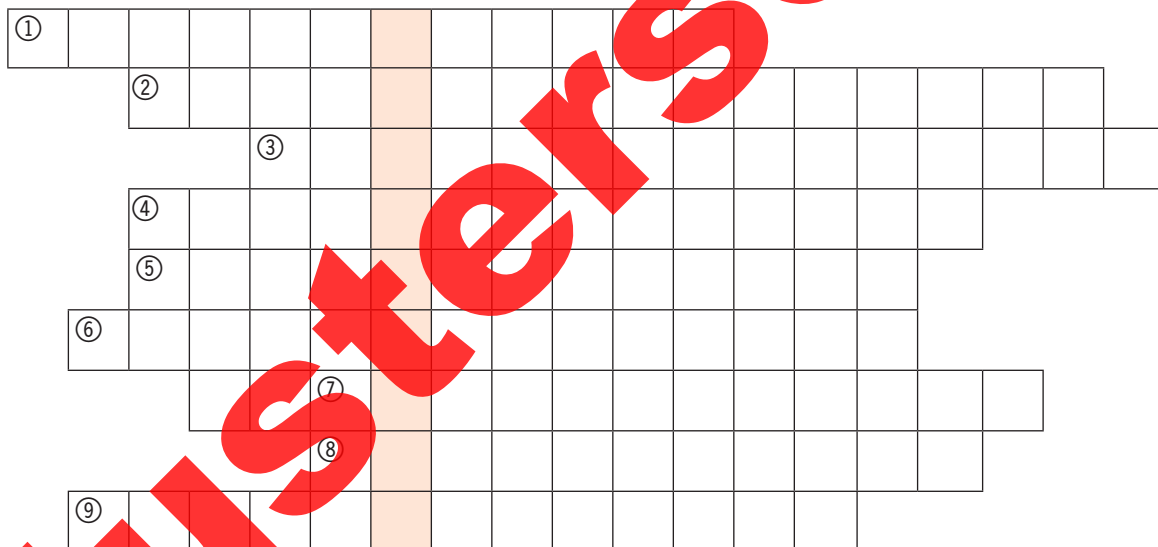
Zusatzauftrag: Kreuzworträtsel



1. Lösen Sie nachfolgendes Kreuzworträtsel!

2. Erläutern Sie anschließend das Lösungswort in dem dafür vorgesehenen Feld!

- ① Eine Mangelart, aber kein Sachmangel.
- ② Sie ist eine Sonderregelung zu den Gewährleistungsrechten beim Verbrauchsgüterkauf und kann durch Allgemeine Geschäftsbedingungen nicht ausgeschlossen werden.
- ③ Ein Käufer erhält zu wenig Ware.
- ④ Er kann bei Pflichtverletzung und Verschulden des Verkäufers auch neben der Leistung geltend gemacht werden.
- ⑤ Bei mangelhafter Lieferung kann der Käufer ohne Fristsetzung auf ... bestehen.
- ⑥ Er tritt beim Verbrauchsgüterkaufvertrag erst ein, wenn der Verbraucher die Kaufsache erhalten hat.
- ⑦ Trotz seines Rücktritts kann der Käufer Ersatz der ... verlangen, die er im Vertrauen auf den Erhalt der Leistungen gemacht hat.
- ⑧ Der Rücktritt des Käufers ist ausgeschlossen, wenn der Mangel ... ist.
- ⑨ Ein Sachmangel, der nicht in der Ware selbst, sondern vielmehr durch den unsachgemäßen Zusammenbau entsteht.



Lösungswort:



Kompetenz-Check

1. Entscheiden Sie, in welchem der nachfolgenden Fälle ein Mangel in der Beschaffenheit vorliegt. Sollte dies auf keinen der geschilderten Fälle zutreffen, tragen Sie bitte eine ⑨ in das Kästchen ein!

- ① Ilka Gschwindner kauft sich in einem Elektromarkt ein Glätteisen für ihre Haare. Beim Auspacken zu Hause stellt sie fest, dass das Gehäuse des Gerätes entgegen den Angaben auf der Verpackung nicht silbermetallisch, sondern braun ist.
- ② Der 18-jährige Paul Geiger hat sich zum Geburtstag eine Powerbank für sein Smartphone gewünscht. Das von ihm ausgesuchte Modell soll gemäß den Aussagen des Herstellers die Akkulaufzeit des Endgerätes um mindestens 50 Stunden verlängern. Nach Inbetriebnahme stellt Paul fest, dass die Powerbank bereits nach 4 Stunden leer ist.
- ③ Saskia kauft sich in einem Möbelhaus eine neue Kommode. Gemeinsam mit ihrer Mutter baut sie das Möbelstück exakt nach der beiliegenden Anweisung auf. Bereits nach wenigen Arbeitsschritten wird deutlich, dass der Aufbau des Möbelstücks mit dieser Anleitung niemals funktionieren kann.
- ④ Die 18-jährige Jennifer hat sich im Internet ultraklare Panzerglas-Displayschutzfolien für ihr Smartphone gekauft. Als sie das Paket öffnet, stellt sie fest, dass statt der bestellten und bezahlten zwei Folien nur eine Folie geliefert wurde.
- ⑤ Der 17-jährige Murat Özil ist leidenschaftlicher Fußballer. Nach langem Sparen kauft er von einem Bekannten einen Fußball mit den Originalunterschriften seines Lieblingsvereins. Nach kurzer Zeit erhält er Besuch von der Polizei, die den Fußball beschlagnahmt, da dieser aus einem Wohnungseinbruch stammt.



Kompetenzstufe 1



2. Entscheiden Sie, in welchem der nachfolgenden Fälle eine Minderung die sinnvollste Lösung für eine mangelhafte Lieferung ist. Sollte dies bei keinem der geschilderten Fälle eine geeignete Lösung sein, tragen Sie bitte eine ⑨ in das Kästchen ein!

- ① Der 16-jährige Lars Henrich kauft sich bei einem Zweiradhändler einen gebrauchten Roller. Am nächsten Tag bleibt er auf dem Weg zur Berufsschule mit dem Roller auf halber Strecke liegen. Nachdem sein Vater am Nachmittag den liegen gebliebenen Roller mit einem Anhänger in die Werkstatt bringt, stellt sich heraus, dass der Motor einen Totalschaden hat.
- ② Die 17-jährige Henriette kauft sich von ihrem Geburtstagsgeld mit Zustimmung ihrer Eltern einen Laptop, den sie auch für die Ausbildung dringend benötigt. Bereits nach wenigen Tagen fährt der Rechner nicht mehr hoch. Der Verkäufer nimmt das Gerät auseinander und stellt fest, dass das Motherboard defekt ist.
- ③ Der 18-jährige Mehmet fährt täglich mit seinem Motorrad zum Ausbildungsbetrieb. Um nicht ständig bei Regen nass zu werden, kauft er sich für 299,00 EUR einen speziellen Regenoverall fürs Motorradfahren. Schon zu Beginn der ersten Fahrt bei Regen stellt er fest, dass er bis auf die Haut durchnässt ist.
- ④ Celine Schmidt möchte unbedingt ein neues Paar Winterstiefel mit Echtlammfell für den Winter haben, da sie bei Minustemperaturen ständig über kalte Füße klagt und gegen Kunstfell allergisch ist. Ihre Eltern geben ihr das Geld für solche Stiefel. Nach dem Kauf stellt ihr Vater jedoch fest, dass es sich bei den Schuhen entgegen den Angaben des Verkäufers um Kunstfell handelt.
- ⑤ Erhan Daimalgüler macht zurzeit eine Lehre als Koch. Um in der Ausbildung besser arbeiten zu können, kauft er sich ein neues Messersset. Bei genauer Begutachtung der neuen Messer bemerkt sein Chef, dass bei zwei Messern die Holzgriffe Risse aufweisen, die beim Gebrauch der Messer zu erheblichen Verletzungen an der Hand führen können.



Kompetenzstufe 1

- ⑥ Sophie Böcking möchte sich eine neue Jacke eines bekannten Markenherstellers kaufen, die sowohl im Internet als auch in bisher aufgesuchten Läden vergriffen ist. In einem Laden ihrer Heimatstadt entdeckt sie schließlich genau diese Jacke, die in ihrer Größe auch nur noch einmal vorrätig ist. An der Kasse stellt sie allerdings fest, dass im Innenfutter eine Naht eine kleine Öffnung aufweist, die sich mit wenig Aufwand wieder leicht vernähen lässt.

☐

3. Überprüfen Sie die nachfolgenden Aussagen und entscheiden Sie, welche der Aussagen falsch ist! Ist keine der Aussagen falsch, dann tragen Sie bitte eine ⑨ in das Kästchen ein!

- ① Eine mangelhafte Lieferung liegt vor, wenn der Verkäufer dem Käufer die im Kaufvertrag vereinbarte Lieferung mit Mängeln behaftet übergibt und übereignet.
- ② Bei einem Mangel wegen falscher Werbeversprechen handelt es sich um einen Sachmangel.
- ③ Die Nacherfüllung kann sowohl die Beseitigung des Mangels als auch die Lieferung einer mangelfreien Sache sein.
- ④ Eine Nacherfüllung gilt erst dann als fehlgeschlagen, wenn der dritte Nachbesserungsversuch erfolglos war.
- ⑤ Durch den Rücktritt vom Vertrag wird der Kaufvertrag rückgängig gemacht. Bereits gelieferte Ware ist zurückzuschicken, ein bereits gezahlter Kaufpreis ist zu erstatten.
- ⑥ Eine Minderung bedeutet, dass der ursprüngliche Kaufpreis um die Wertminderung, die der Mangel verursacht hat, gekürzt wird.



Kompetenzstufe 2

☐

4. Überprüfen Sie die nachfolgenden Aussagen und entscheiden Sie, welche beiden Aussagen falsch sind! Ist nur eine der Aussagen falsch, dann tragen Sie bitte eine ⑨ in das zweite Kästchen ein!

- ① Neben dem Recht auf Nacherfüllung hat der Käufer in jedem Fall zusätzlich noch einen Anspruch auf Schadensersatz neben der Leistung.
- ② Der Verkäufer kann die vom Käufer gewählte Art der Nacherfüllung verweigern, wenn diese für ihn nur mit unverhältnismäßigen Kosten verbunden ist.
- ③ Beim Rücktritt muss der Käufer die erhaltene Leistung zurückgeben und den Nutzen ersetzen, den er in der Zwischenzeit aus dem Kaufgegenstand gezogen hat.
- ④ Macht der Käufer von seinem Recht auf Minderung Gebrauch, bleibt der Kaufvertrag bestehen. Das Recht auf Minderung gilt allerdings nur für erhebliche Mängel.
- ⑤ Beim Verbrauchsgüterkauf tritt der Gefahrübergang erst ein, wenn der Verbraucher die Kaufsache erhalten hat.
- ⑥ Ein Ausschluss der Gewährleistungsrechte über die Allgemeinen Geschäftsbedingungen ist rechtswirksam nicht möglich.
- ⑦ Eine Beschaffenheitsvereinbarung nach dem Motto „Gekauft wie gesehen“ ist beim Verbrauchsgüterkauf nicht möglich.
- ⑧ Reklamiert der Käufer zwei Wochen nach dem Kauf die Ware und der Verkäufer bestreitet, dass der Mangel bereits beim Gefahrenübergang bestand, so muss er dies dem Verbraucher gegenüber beweisen.



Kompetenzstufe 2

☐☐

5. Kennzeichnen Sie nachfolgende Aussagenpaare mit einer

- ①, wenn nur Aussage A richtig ist,
- ②, wenn nur Aussage B richtig ist,
- ③, wenn sowohl Aussage A als auch Aussage B richtig sind,
- ④, wenn beide Aussagen falsch sind!



Kompetenzstufe 3

5.1	A: Um einen Rechtsmangel handelt es sich, wenn sich die gekaufte Sache nicht für die nach dem Vertrag vorausgesetzte Verwendung eignet. B: Wurde die Sache trotz falscher Montageanleitung vom Käufer fehlerfrei montiert, liegt ein Sachmangel vor.	
5.2	A: Das Recht auf Minderung gilt auch für unerhebliche Mängel. B: Beim Verbrauchsgüterkauf tritt der Gefahrenübergang erst ein, wenn der Verbraucher die Kaufsache erhalten hat.	
5.3	A: Für die Nacherfüllung hat der Käufer dem Verkäufer eine angemessene Nachfrist einzuräumen. B: Beim Auftreten eines Sachmangels in den ersten 12 Monaten nach Gefahrenübergang wird zugunsten des Verbrauchers gesetzlich vermutet, dass der Mangel bereits beim Gefahrenübergang der Kaufsache vorhanden war.	
5.4	A: Eine angemessene Nachfrist zur Nacherfüllung besagt, dass die Frist so lange sein muss, dass der Schuldner Gelegenheit bekommt, die Leistungserbringung zu beginnen. B: Allgemeine Geschäftsbedingungen sind vorformulierte Vertragsbedingungen, die eine Vertragspartei bei Abschluss eines Vertrags stellt.	
5.5	A: Durch den Rücktritt vom Vertrag wird der Kaufvertrag rückgängig gemacht. Er ist bei jeder Art von Sachmangel möglich, unabhängig von seiner Bedeutung. B: Der Ersatz vergeblicher Aufwendung kann auch ohne eine angemessene Nachfrist vom Käufer geltend gemacht werden.	
5.6	A: Der Rücktritt des Käufers ist nicht ausgeschlossen, wenn der Mangel unerheblich ist. B: Ein Ausschluss der Gewährleistungsrechte ist rechtswirksam möglich.	

6. Prüfen Sie in den nachfolgenden Fällen, ob es sich um einen

- ① Rechtsmangel,
- ② Sachmangel im Sinne eines Mangels in der Beschaffenheit,
- ③ Sachmangel im Sinne eines Mangels in der Montage,
- ④ Sachmangel im Sinne einer Falschliefierung,
- ⑤ Sachmangel im Sinne einer Minderlieferung,
- ⑥ Sachmangel im Sinne eines falschen Werbeversprechens handelt!,



Kompetenzstufe 4

Trifft hingegen keine der vorgenannten Mangelarten zu, tragen Sie bitte eine ⑨ ein!

6.1	Der Geschäftsführer Klaus Fallert kauft ein weißes Oberhemd für 119,00 EUR. Nach dem Waschen und Trocknen stellt sich heraus, dass das Hemd stark knittert und gebügelt werden muss.	
6.2	Die Auszubildende Anna Brugger bestellt in einem Möbelhaus ein Esszimmer aus Kirschbaumholz. Vereinbarungsgemäß werden Tisch und Stühle separat geliefert. Bei Auslieferung des Tisches stellt sich heraus, dass dieser Lackfehler aufweist.	
6.3	Nur wenige Tage nach der Lieferung des Esszimmertisches (vgl. Fall 6.2) werden die bestellten Stühle ausgeliefert. Anna stellt jedoch fest, dass statt der sechs nur vier Stühle geliefert werden.	
6.4	Der Auszubildende Finn Rauscher bestellt im Internet eine Regenjacke, die als absolut wasserundurchlässig angepriesen wird. Beim ersten Tragen stellt sich heraus, dass die Jacke keinen Regen abhält.	
6.5	Die 19-jährige Hannah kauft bei einem Schmuckhändler eine Goldkette. Nur wenige Tage später stellt sich heraus, dass die Kette zuvor gestohlen wurde.	
6.6	Lara Mutschler kauft in einem Lederwarengeschäft eine neue Handtasche aus Echtleder. Da ein Reißverschluss im Inneren der Tasche klemmt, wird die Tasche 30,00 EUR günstiger angeboten.	
6.7	Als Lara (vgl. Fall 6.6) die Handtasche zu einem örtlichen Schuster zur Reparatur bringt, stellt dieser fest, dass es sich bei der Tasche um Kunstleder handelt.	
6.8	Der 19-jährige Noah möchte seinen Eltern zu Weihnachten eine Freude machen und bestellt im Internet ein Kaffeeservice. Nach wenigen Tagen erhält er ein Paket mit einem Teeservice.	